

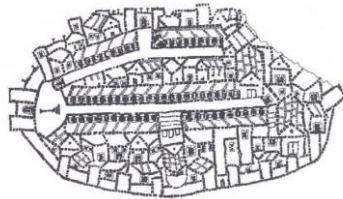
Call for Papers / Stipendien zur Tagungs-Teilnahme

Der Deutsche Palästina-Verein (DPV) organisiert in Kooperation mit dem Deutschen Evangelischen Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (DEI) und mit dem Erbacher Hof in Mainz die Tagung

Aktuelle Palästina-Forschungen junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Mainz, Erbacher Hof, 30. Oktober bis 1. November 2020

Die Tagung soll jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die zu einem Thema mit Bezug zu Palästina im Altertum forschen, die Gelegenheit geben, aktuelle Forschungsarbeiten durch einen Vortrag vorzustellen und darüber zu diskutieren.



Der Deutsche Palästina-Verein vergibt fünfzehn Stipendien zur Teilnahme an der Tagung als Vortragende und lädt junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ein, sich unter Angabe eines Vortragsthemas und Abstracts für die Stipendien zu bewerben.

Teilnehmerkreis:

An der Tagung können als Vortragende **fünfzehn Stipendiatinnen und Stipendiaten** verschiedener Fachrichtungen aus dem deutschsprachigen Raum teilnehmen. Zur Teilnahme sind **Doktorierende** und **Habilitierende** berechtigt, die einen Schwerpunkt im Bereich der Palästina-Wissenschaften haben oder aufbauen möchten und beispielsweise einer der folgenden Fachrichtungen angehören: • Biblische Archäologie • Altes Testament • Neues Testament • Kirchengeschichte • Judaistik • Christliche Archäologie / Byzantinistik • Klassische Archäologie • Mittelalterarchäologie • Islamwissenschaft • Altorientalistik • Vorderasiatische Archäologie • Ägyptologie • Ur- und Frühgeschichte • Geschichte.

Bewerbungen:

Bewerbungen sollen ein **Vortragsthema** und ein **Abstract** des geplanten Inhalts (max. eine Seite) sowie einen Lebenslauf in Stichworten (max. drei Seiten) umfassen. Die Bewerbungen sind per Email bis zum **31.7.2020** an den Vorsitzenden des DPV zu richten (Email-Anschrift siehe unten). Eine Auswahlkommission des DPV wählt die Stipendiatinnen und Stipendiaten aus und informiert sie bis Mitte August 2020.

Konzeption der Tagung und Tagungssprache:

Die Tagung ist als öffentliche und interdisziplinäre Tagung konzipiert, auf der junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Vorträge halten und zu der darüber hinaus alle Interessierten als Tagungsgäste eingeladen sind. Vorträge sollen in der Regel in deutscher Sprache gehalten werden; Ausnahmen sind möglich. Eine rege Teilnahme möglichst vieler Interessenten aller Altersgruppen als Tagungsgäste ist ausdrücklich erwünscht.

Stipendien:

Die finanziellen Leistungen der Stipendien umfassen einen Zuschuss zu den Reisekosten in Höhe von bis zu 150€ und die Übernahme der Kosten für Verpflegung und Unterkunft in der Tagungsstätte Erbacher Hof in Mainz.

Ziel der Tagung:

Die Tagung soll ein Forum für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bilden, um aktuelle Forschungsprojekte (z.B. Dissertations- und Habilitationsprojekte) vorstellen und diskutieren zu können. Während der Tagung sollen Diskussionsgruppen für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eingerichtet werden. Außerdem verfolgt die Tagung das Ziel, den Stipendiatinnen und Stipendiaten den Aufbau eines Netzwerkes zu den Palästina-Wissenschaften zu ermöglichen, indem die Tagung sie miteinander in Verbindung bringt und ihnen gegenseitige Einblicke in aktuelle Forschungsarbeiten ermöglicht.

Veranstaltungsort der Tagung:

Erbacher Hof (www.ebh-mainz.de); Tagungszentrum und Akademie des Bistums Mainz; Grebenstraße 24-26; D-55116 Mainz

Organisatorinnen der Tagung

Dr. Ann-Christin Grüninger

Ruhr-Universität Bochum

Ev.-Theologische Fakultät, Altes Testament

Email: ann-christin.grueninger@rub.de

Juliane Stein

Universität Leipzig

Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften

Email: stein_juliane@yahoo.de

Dr. Katharina Schmidt

Deutsches Evangelisches Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes, Amman
zugleich Forschungsstelle des Deutschen Archäologischen Instituts

Email: schmidt@deiahl.de

Auskünfte zur Tagung

Fragen zur Tagung und zur Bewerbung können gerne an die Organisatorinnen der Tagung gerichtet werden.

Bewerbungen für die Stipendien:

Bewerbungen für die Stipendien sind **bis zum 31.7.2020** per Email an den Vorsitzenden des Deutschen Vereins zur Erforschung Palästinas, Jens Kamlah, zu richten:

Prof. Dr. Jens Kamlah

Biblisch-Archäologisches Institut

Evangelisch-Theologische Fakultät

Liebermeisterstraße 12-14

72076 Tübingen

Email: jens.kamlah@uni-tuebingen.de